

## Zweites Buch.

### Poesie.

#### Lieder. Räthsel. Fabeln. Sprüche. Mären. Balladen.

##### 1. Räthsel.

Rathe, was ich habe vernommen: 1  
Es sind achtzehn fremde Gesellen in's  
Land gekommen,  
Zumalen schön und säuberlich;  
Doch keiner einem andern gleich.  
Al' ohne Fehler und Gebrechen; 5  
Nur konnte keiner ein Wort sprechen,  
Und damit man sie sollte verstehn,  
Hatten sie fünf Dolmetscher mit sich  
gehn.  
Das waren hochgelehrte Leut'.

Der erst' erstaunt, reißt's Maul auf  
weit, 10  
Der zweite wie ein Kindlein schreit,  
Der dritte wie ein Mäuslein pfiß,  
Der vierte wie ein Fuhrmann rief,  
Der fünft' gar wie ein Uhu thut;  
Das waren ihre Künste gut, 15  
Damit erhoben sie ein Geschrei,  
Füllt noch die Welt, ist nicht vorbei.  
Wunderhorn.

##### 2. Drei Paare und Einer.

1. Du hast zwei Ohren und Einen  
Mund;  
Willst du's beklagen?  
Gar Vieles sollst du hören, und —  
Wenig d'rauf sagen.  
2. Du hast zwei Augen und Einen  
Mund;  
Mach' dir's zu eigen!

Gar Manches mußt du sehen, und —  
Manches verschweigen.

3. Du hast zwei Hände und Einen  
Mund;

Lern' es ermessen!  
Zweie sind da zur Arbeit, und —  
Einer zum Essen.

F. Rüdert.

##### 3. Gesang des Vogels über dem Walde.

1. Im goldnen Strahl,  
Ueber Wald und Thal  
Lass' ich lustig mein Lied erklingen,  
Schwebe hin und her  
In dem blauen Meer,  
Mir zu fühlen die lustigen Schwingen.

2. Wo die Wolke sauft,  
Wo der Waldstrom braust,  
Kann ich auf, kann ich niederschweben.  
So mit einem Mal  
Aus der Luft in's Thal —

O das ist mir ein herrliches Leben!

F. F. Deinhardtstein.